



# Gemeinschaftsprojekte von MRN-Cluster E&U und E2A

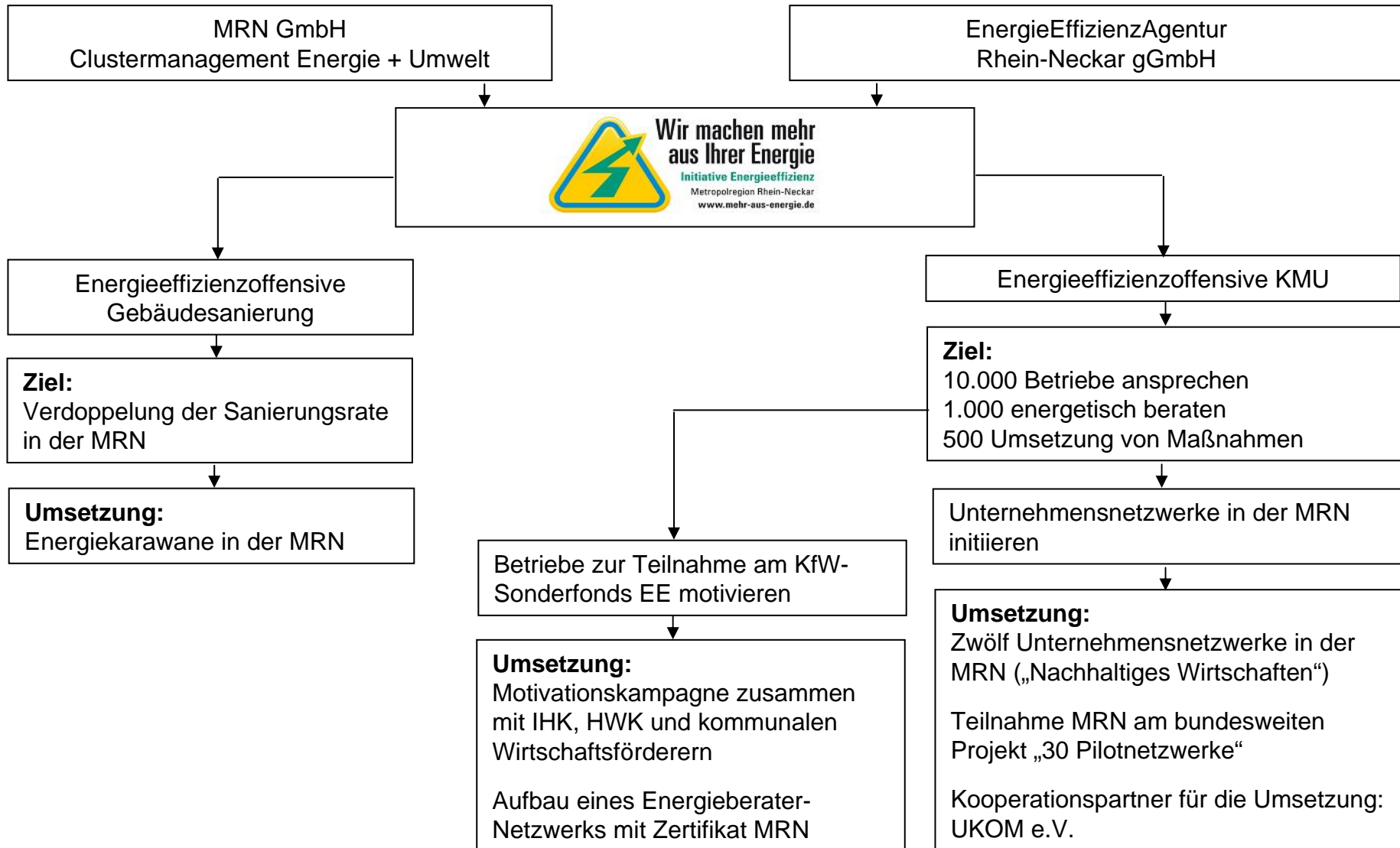


## Bürogemeinschaft in Ludwigshafen

- Bündelung der Kräfte
- Steigerung der Effizienz

**Kooperationspartner: UKOM, KliBA, EOR, EAN, KSA Mannheim, u.a.**

# Projektstruktur



# Größtes Potenzial: Bestandsgebäude



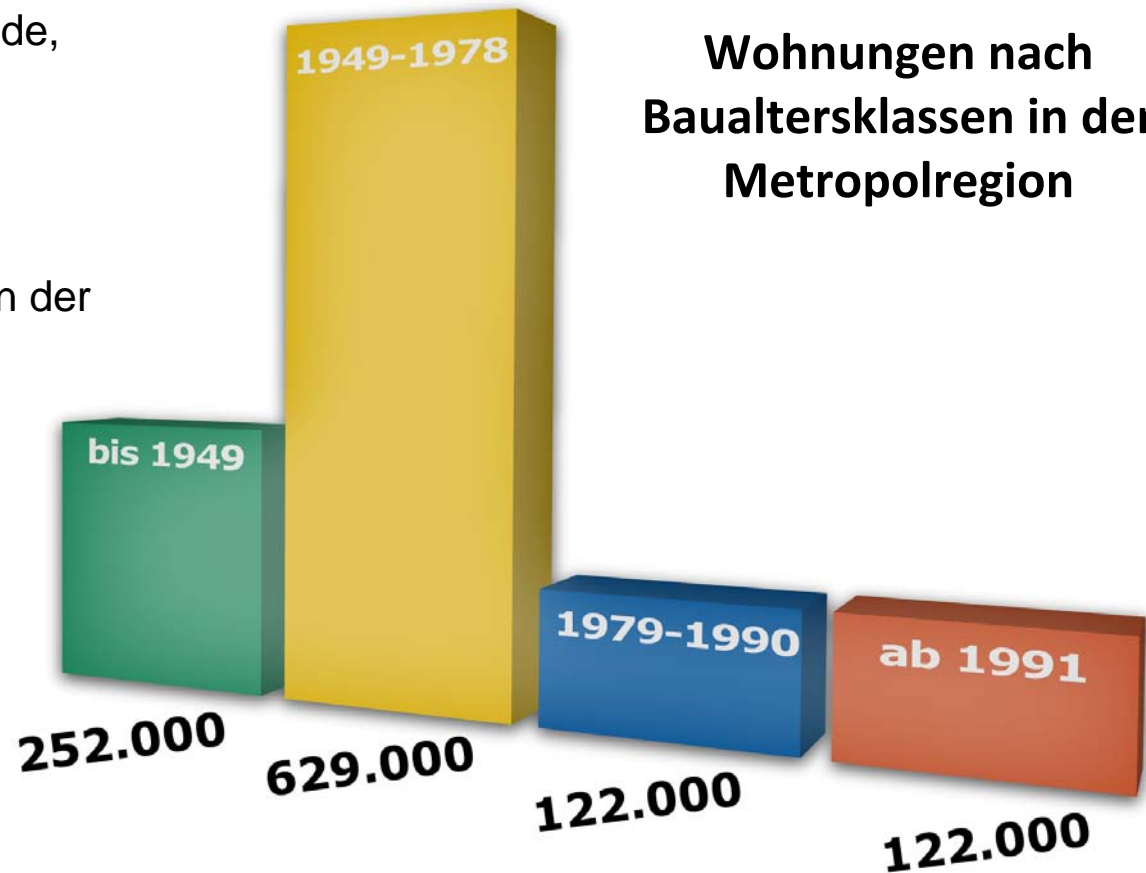
Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
www.mehr-aus-energie.de

- **Bestand:** 500.000 Wohngebäude, 1.100.000 Wohnungen.
- **Relevant für Initiativen:** 250.000 Ein- und Zweifamilienhäuser mit 315.000 Wohnungen der Baujahre 1949-1978.

- **Ziel: Verdoppelung der Sanierungsrate** in der Metropolregion Rhein-Neckar



# Die Energiekarawane: ein innovatives Modell

## Ziel:

**Steigerung der Sanierungsrate** durch die persönliche Ansprache der Eigentümer



**Nachahmer-Effekte** und gegenseitige Motivation durch Fokussierung auf das „Quartier“



**Erfolg durch Bündelung der Kräfte:** Kommunen, Energieagenturen, Energieberater und heimische Wirtschaft

## Ablauf:



Bürgermeister schreibt alle Eigentümer im Quartier an und kündigt **Energiekarawane** sowie **persönlichen Besuch** eines Energieberaters an



Briefing eines **Netzwerks von Energieberatern**, Vereinbarung einer gemeinsamen Vorgehensweise



Flächendeckende **persönliche Ansprache** und Angebot einer Beratung für alle Eigentümer



Nacharbeit und Erfolgsmessung



# Die Energiekarawane: Eine Pffiffige Idee zur Motivation der Hauseigentümer



Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
www.mehr-aus-energie.de

- Energieberatung **von Haus zu Haus**
- Pilotprojekte in Mannheim, Heidelberg und Viernheim
- Erfahrungen der Stadt Viernheim in der zweiten Runde:
  - 444 Adressen
  - **99 Beratungsgespräche**
  - 66 Absichtserklärungen
  - Kosten ca. **12.500 EUR**



Vorhaben bis 2012:

- Ausweitung der Aktion auf die Region als „**Großoffensive**“ unter dem Dach der Metropolregion Rhein-Neckar
- Akquise von **Fördergeldern**
- Gespräche mit dem **Bundesumweltministerium** und den **Landesministerien** Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz

# Gemeinschaftsprojekt: Energieeffizienz in Wohngebäuden



**Ein-/Zweifamilienhäuser:** 250.000 Gebäude 290 Kommunen in der MRN (inkl. Orte Rheinl.-Pfalz)  
(Baujahr 1949-1978) 315.000 Wohnungen 149 Kommunen in der MRN (Rheinl.-Pfalz ohne Orte,  
nur Verbandsgemeinden)

**Ziel: Jährliche Sanierungsrate von 1% auf 2% verdoppeln,  
zu erreichen bis 2012, d.h. von 2.500 auf 5.000 pro Jahr**

**Maßnahme: Energiekarawane flächendeckend, pro Aktion (400 Gebäude) 12.000 Euro**

	2010	2011	2012	geplant ab 2013
Jährl. Sanierungen	2.500	3.500	5.000	> 5.000
Energiekarawanen in den Gemeinden	4	30	30	> 30
Kosten (€)		360.000	360.000	> 360.000
<b>Finanzierung (€)</b>				
Bund		100.000	100.000	100.000
Länder		100.000	100.000	100.000
Volksbanken/Sparkassen		100.000	100.000	100.000
Anteil der Kommunen		60.000	60.000	60.000



Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



**Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie**  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
[www.mehr-aus-energie.de](http://www.mehr-aus-energie.de)

# Projekt KMU



# Die Strategie für die Initiative Energieeffizienz in Gewerbebetrieben



Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
www.mehr-aus-energie.de

- Besonders relevant:
  - **Raumwärme** (39%)
  - **Mechanische Energie** (26%)
  - **Prozesswärme** (18%)

- **Ziel bis 2012:**
  - von **10.000** relevanten Unternehmen
  - **1.000** energetisch beraten
  - bei **500** Maßnahmen umsetzen

- **Aktivitäten:**
  - **Netzwerk** von kompetenten **Energieberatern**
  - **Lernende** Unternehmensnetzwerke
  - **Contracting** für Energieeinsparung und Energielieferung





## Akquise von Betrieben

1. über IHK:  
➔ direktes Anschreiben
2. über HWK:  
➔ dezentrale Bearbeitung über Kreishandwerkerschaft und Innungen
3. über Wirtschaftsförderer:  
➔ Brief an Betriebe mit Absender Bürgermeister oder Wirtschaftsförderer

## Aufbau eines regionalen KfW-Beraternetzwerks

### Qualifizierung von Energieberatern:

- Potenzialanalyse, Kraft-Wärme-Kopplung, Druckluft, Abwärme, Energiemanagement, Erneuerbare Energien, etc.
- betriebswirtschaftliche Amortisationsrechnung
- Kommunikation

➔ Zertifikat der Metropolregion



**Ganzheitliche Begleitung von der Initialberatung bis zur Umsetzung**



- **30 Pilotnetzwerke (MRN – Teil des bundesweiten Projekts)**
  - Zielgruppe: Unternehmen mit Jahresenergiekosten > 150.000 Euro
  - Laufzeit 3 Jahre: Energiecheck, Workshops, Betriebsbesuche
  - Förderung Bund: 30% aus rd. 18.000 Euro
- **Nachhaltiges Wirtschaften**
  - Zielgruppe: kleine und mittelständische Unternehmen (KMU)
  - Projektdauer: 1 Jahr
  - Energiecheck, Umweltmanagement, Workshops, Betriebsbesuche
  - Kosten nach Ausschöpfung von Fördermitteln

Kommunen bis zu 20.000 Einwohnern:	1.000 Euro
über 20.000 Einwohnern:	2.000 Euro
Betriebe bis zu 50 Mitarbeitern:	2.050 Euro
bis zu 150 Mitarbeitern:	3.000 Euro
bis zu 250 Mitarbeitern:	4.000 Euro

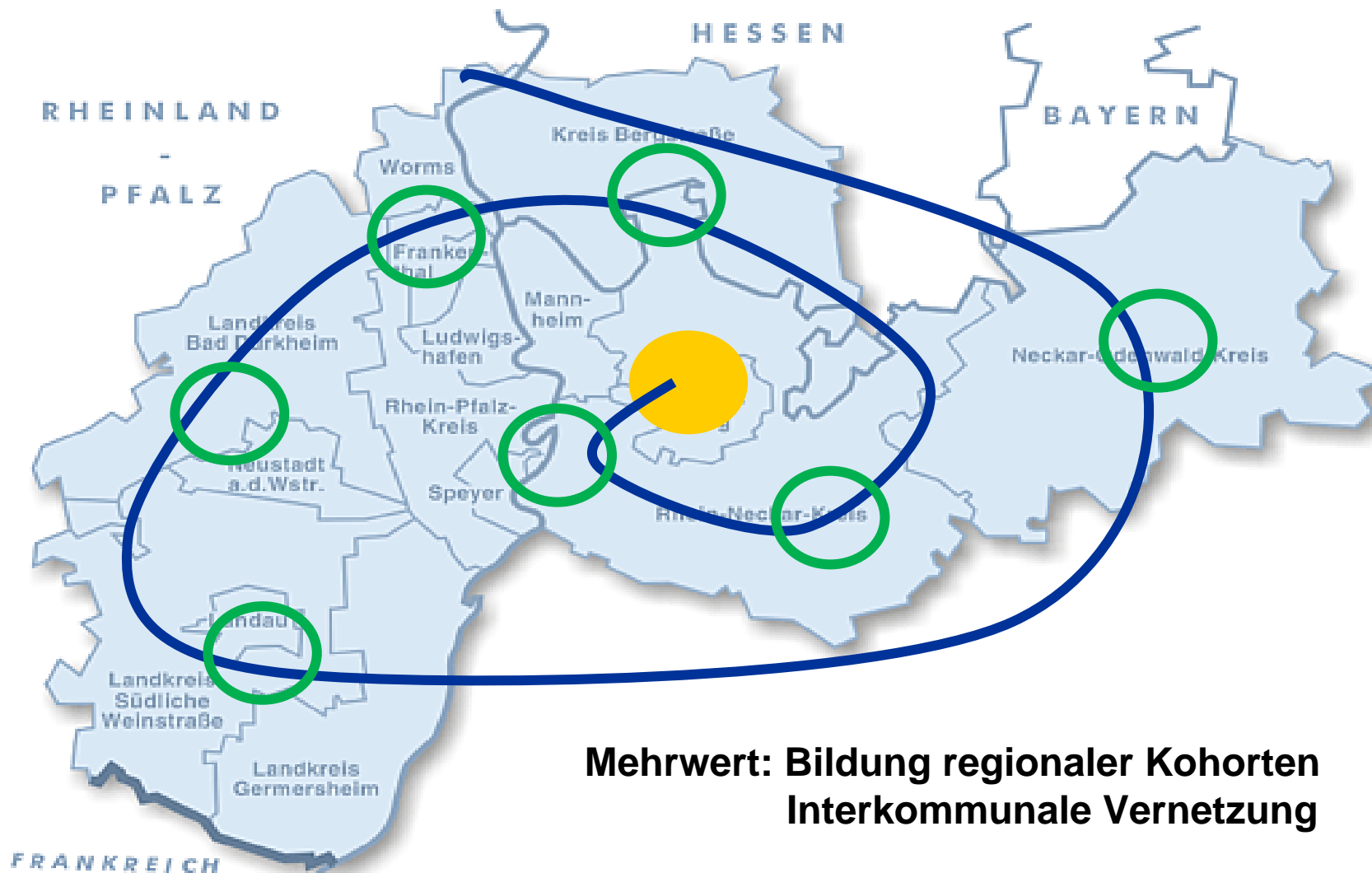
# In 12 Gruppen benachbarter Gemeinden durch die ganze Region



Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
www.mehr-aus-energie.de



**Mehrwert: Bildung regionaler Kohorten  
Interkommunale Vernetzung**



Europäische Union  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



**Wir machen mehr  
aus Ihrer Energie**  
Initiative Energieeffizienz  
Metropolregion Rhein-Neckar  
[www.mehr-aus-energie.de](http://www.mehr-aus-energie.de)

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!



Bernd Kappenstein

Cluster Energie und Umwelt

Telefon: + 49 (0) 621 – 60470 – 92

Mobil: + 49 (0)162 – 265 6432

Fax: + 49 (0) 621 – 60470 – 22

Email: [bernd.kappenstein@m-r-n.com](mailto:bernd.kappenstein@m-r-n.com)

Adresse: N7, 5-6, 68161 Mannheim

Dr. Lothar Meinzer

Energieeffizienzagentur E2A

Telefon: + 49 (0) 621 – 60 472 72

Mobil: + 49 (0)172 – 746 5844

Fax: + 49 (0) 621 – 60 470 77

Email: [lothar.meinzer@basf.com](mailto:lothar.meinzer@basf.com)

Adresse: Vierter Gartenweg 7b, Gebäude Z34,  
67063 Ludwigshafen